

# Wo drückt der Schuh?



**Wo drückt die Wasserburger der Schuh? Das wollten die Kandidaten der Freien Wähler-Wasserburger Block an den beiden vergangenen Samstagen am Wahlinformationsstand wissen. „Die besten Wahlaussagen nutzen nichts, wenn diese an den Bedürfnissen der Wähler vorbei gehen“, so die Verantwortlichen.**

Bei bestem Wetter waren viele Wasserburger bereit, für diese Erhebung ihre Meinung mitzuteilen. Das bei weitem am häufigsten genannte Thema war das Verkehrsproblem in der Innenstadt. 66 Prozent der Nennungen hat die Verkehrs- und Parksituation in der Innenstadt zum Thema. Interessanter Weise wurde von der Hälfte dieser Nennungen gefordert, eine weitgehende oder teilweise Befreiung der Innenstadt vom Individual- und Durchgangsverkehr durchzusetzen.

Bezüglich der Gebührengestaltung der Parksituation wurden mehrfach andere Erhebungformen gefordert. Als weiteres wichtiges Thema wurde die Verdichtung des Bustaktes im ÖPNV genannt. Auch die Anbindung an den MVV war einigen sehr wichtig, sowie die Anbindung aller Ortsteile an die

Bustaktung.

Einen großen Raum nahmen die Pflege der städtischen Sportstätten und die Modernisierung der Skaterparks ein. Die Verbesserung der Grüngestaltung in der gesamten Stadt wurde gefordert. Auch Jugendliche forderten mehr Platz, um Ihre Wünsche und Neigungen besser umzusetzen. Nicht zuletzt wurden die Umsetzung der Klimareduzierungsideen, mehr bezahlbarer Wohnraum und natürlich die Änderung der Sperrzeiten und die damit zusammenhängende Ausweitung der Bewirtschaftungsflächen gefordert.

„Es warten auf den neuen Stadtrat jede Menge Themen, die es zu bearbeiten gilt. Gerne werden sich die gewählten Stadträte der Freien Wähler-Wasserburger Block den gewünschten Themen annehmen“, so die Kandidaten der Wählerliste.